

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 283 (2004)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Henry-Dunant-Museum in Heiden ausgestellt. Dunants Neffe, der Kunstmaler Charles Dunant, hatte von seinem Onkel ein Porträt in Emailmalerei angefertigt; eines der schönsten Dunant-Bilder überhaupt.

Dass aus dem Appenzellerland besonders viele persönliche Glückwünsche eintrafen, war selbstverständlich. Die Rotkreuz-Sektion Heiden sandte ihre Glückwünsche in einen Korb duftender Rosen eingebettet, der «Appenzeller Anzeiger» widmete Dunant am Festtag selber eine vierreihige Spezialbeilage mit seinem Bild und am Dienstag, 12. Mai, weitere zwei Spezialseiten mit dem Wortlaut der wichtigsten Gratulationsschreiben.

Der 175. Geburtstag des Gründers des Roten Kreuzes Henry Dunant wurde am 8. Mai 2003 weltweit begangen. Sein bewegtes Leben mit Höhen und Tiefen, mit Glanz und Elend wurde noch einmal aufgerollt. Da und dort war man auf den Gedanken gekommen, dass nicht bloss Zufall die Weichen in seinem Leben gestellt hatte, sondern dass sich gewisse Ereignisse nach einem höheren Plan ereignet hatten. Bei der Betrachtung seines Lebens drängt sich ja der Eindruck auf, hier sei ein «Werkzeug» von jungen Jahren an schon so «geschliffen» worden, dass es seine Bestimmung, der Begründung eines der bisher grössten humanitären Werke,

auch wirklich nachkommen konnte.

Wer sich vermehrt mit Dunants Leben auseinandersetzen will, findet Antworten auf viele Fragen im Henry-Dunant-Museum in Heiden, wo Dunant gelebt hatte und 1910 gestorben war.

Der «Appenzeller Anzeiger» gab am Vortag des grossen Geburtstages eine Spezialbeilage heraus, die auf vier Seiten Dunants Leben darstellte.

Dunant hatte die Gewohnheit, für ihn wichtige Briefe und Dokumente in ein Heft abzuschreiben. Die Originale sind meistens nicht mehr vorhanden, hingegen wie hier die Abschrift des Telegramms, mit welchem der Bundesrat ihm zum 80. Geburtstag gratulierte.

Bedachungen
Fassaden

URS GRAF

Bedachungen
Fassaden
Gerüstbau

9410 Heiden

Tel. 071 89119 64

Wap[®]

Reparaturen
und Verkauf
von
Wap-Geräten

Die saubere Kraft



Reinigungssysteme AG

Industrie Hofacker, 9606 Bütschwil
Telefon 071 980 09 50, Fax 071 980 09 52
www.wap-alto.ch



APPENZELLER
VOLKSKUNDE
MUSEUM
STEIN AR

Besuchen Sie das einmalige Erlebnis-Museum in Stein AR mit Vorführungen von Weben und/oder Sticken und Käsen in der Alphütte des Museums sowie die Wechselausstellungen!

Täglich geöffnet 10 – 12 13.30 – 17 Uhr
Sonntags 10 – 17 Uhr
Montagmorgen geschlossen



**KIOSK
MUSEUM
SHOP**

...täglich für
Sie geöffnet

- Toto/Lotto-Annahmestelle
- Zeitschriften

- Geschenkartikel
- Kunstgewerbe
- Glas und Keramik

Tel. 071 368 50 56

9063 Stein AR